

Kongress und Empfang Programm

Kongresstag 1 | Kongressleitung: Dr. Jürgen vom Stein, Präsident des Landesarbeitsgericht Köln

13.00 Uhr Begrüßung und Grußwort

Dr. Helmut Nause, Präsident des Deutschen Arbeitsgerichtsverband e.V. und des Landesarbeitsgericht Hamburg

Dr. Edmund Heller, Staatssekretär, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW

13.30 Uhr Festvortrag

Von der Antike zur digitalen Arbeitswelt – Herkunft, Gegenwart und Zukunft des Arbeitsrechts

Prof. Dr. Dr. h.c. Ulrich Preis, Universität zu Köln

15.00 Uhr Impulsbeiträge von Vertreterinnen und Vertretern der Mitgliedergruppen des DArbGV

Dr. Susanne Clemenz, T/S/C Fachanwälte für Arbeitsrecht

Maria Britta Loskamp, BMAS

Helga Nielebock, DGB

Prof. Dr. Dr. h.c. Ulrich Preis, Universität zu Köln

Dr. Sebastian Roloff, BAG

Roland Wolf, BDA

15.45 Uhr Diskussion mit den Vertreterinnen und Vertretern der Mitgliedergruppe und dem Publikum

Prof. Dr. Matthias Jacobs, Geschäftsführer des Deutschen Arbeitsgerichtsverband e.V. und Professor an der Bucerius Law School (Moderation)

gegen 17.00 Uhr Ende des ersten Kongresstages

Ein kleiner Nachmittagsimbiss wird im Foyer gereicht.

Jubiläumsempfang | Flora Köln, Am Botanischen Garten 1a, 50735 Köln

Bustransfer ab Maternushaus zur Flora: 18.00 Uhr

19.00 Uhr Begrüßung zum Jubiläumsempfang

Dr. Helmut Nause, Präsident des DArbGV

19.05 Uhr Grußwort

Köln als Standort des Arbeits- und Sozialrechts
Henriette Reker, Oberbürgermeisterin der Stadt Köln

19.30 Uhr Festrede

Hubertus Heil, Bundesminister für Arbeit und Soziales

20.00 Uhr Grußworte und Anmerkungen

Reiner Hoffmann, Vorsitzender des DGB

Ingo Kramer, Präsident der BDA

20.30 Uhr Abendessen und Ausklang

Im Anschluss an den offiziellen Teil besteht Gelegenheit zum Austasuch bei Getränken und Fingerfood.

Musikalische Begleitung: trionova

Bustransfer zurück zum Maternushaus: etwa 22.30 Uhr

Kongresstag 2 | Kongressleitung: Dr. Helmut Nause, Präsident des DArbGV

9.30 Uhr Streitgespräch

Was leistet die juristische Methode? Funktionen und Grenzen aus Sicht von Wissenschaft und Praxis

Prof. Dr. Clemens Höpfner, WWU Münster

Dr. Rüdiger Link, Vizepräsident des BAG

Prof. Dr. Claudia Schubert, RUB (Moderation)

10.45 Uhr Panel-Session: Arbeitsrecht heute und morgen

Alle Informationen zu den Panels finden Sie nebenstehend.

13.00 Uhr Mittagspause

Speisen und Getränke werden im Foyer gereicht.

13.30 Uhr Vorträge zum Thema

„Digital statt analog: Arbeitsrecht adé?“

Prof. Dr. Hartmut Hirsch-Kreinsen, TU Dortmund

Dr. Hans-Peter Klös, Institut der deutschen Wirtschaft

Prof. Dr. Raimund Waltermann, Universität Bonn

14.30 Uhr Diskussion mit den Referenten und dem Publikum

Dr. Eberhard Natter, Präsident des Landesarbeitsgericht Baden-Württemberg (Moderation)

15.50 Uhr Reflexion und Verabschiedung

inkl. Vorführung des Films zum Kongress

Kongress und Empfang

Panels

1 Der deutsche Kündigungsschutz: zwischen Bestandsschutzkonzeption und Abfindungsrealität

Raum: Maternussaal, EG

Dr. Esko Horn, Präsident des Arbeitsgerichts Hamburg (Moderation) – Prof. Dr. Felipe Temming, LL.M., Leibniz-Universität Hannover (Impulsreferat) – Prof. Dr. Stefan Lunk, Rechtsanwalt, Latham & Watkins LLP – Walter Korte, Geschäftsführer, unternehmer nrw – Karsten Jessolat, Leiter des Gewerkschaftlichen Centrum für Revision und Europäisches Recht, DGB Rechtsschutz GmbH – Jeanette Mischnick, Abteilungsleiterin, Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie Rheinland Pfalz

6 Arbeit 4.0: Update Arbeitsrecht?

Raum: Dreikönigssaal, OG

Ralf Zimmermann, Richter am Bundesarbeitsgericht – Prof. Dr. Katja Nebe, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (Moderation) – Dr. Katrin Haußmann, Rechtsanwältin, Gleiss Lutz (Impulsreferat) – Roland Wolf, Geschäftsführer und Leiter der Abteilung Arbeits- und Tarifrecht, Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände – Dr. Nadine Absenger, Leiterin der Abteilung Recht, Deutscher Gewerkschaftsbund – Dr. Claudia Schmidt, Referentin, Gerichtshof der Europäischen Union

2 Arbeitskampf(recht) vor neuen Herausforderungen?

Raum: Quirinus, EG

Kristina Schmidt, Richterin am Bundesarbeitsgericht (Moderation) – Prof. Dr. Stefan Greiner, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn – Thomas Ueber, Rechtsanwalt, Allen & Overy LLP – Sibylle Talkenberg, Abteilungsleiterin Recht, Gesamtmetall – Prof. Dr. Jens Schubert, Abteilungsleiter Recht und Rechtspolitik, ver.di, und Leuphana Universität Lüneburg – Peter Berg, Rechtsanwalt, Schwegler Rechtsanwälte (Impulsreferat) – Heribert Jöris, Geschäftsführer Sozial- und Tarifpolitik, Zentralverband Deutsches Baugewerbe

5 Der Arbeitnehmerbegriff im Wandel: Entwicklungen und Perspektiven

Raum: Gereon, EG

Dr. Ursula Rinck, Richterin am Bundesarbeitsgericht (Impulsreferat) – Prof. Dr. Katharina Uffmann, Ruhr-Universität Bochum (Moderation) – Dr. Sandra B. Carlson, LL.M., Rechtsanwältin, Manske & Partner – Julius Jacoby, Grundsatzabteilung Recht, vbw - Vereinigung der bayerischen Wirtschaft e.V. – Dr. Marta Böning, Referatsleiterin, DGB Bundesvorstand – Hans Peter Viethen, Ministerialdirektor a.D., Bundesministerium für Arbeit und Soziales

3 Die Zukunft der Betriebsverfassung

Raum: Adelheid, EG

Prof. Dr. Ulrich Koch, Vorsitzender Richter am Bundesarbeitsgericht (Moderation) – Prof. Dr. Roland Schwarze, Leibniz Universität Hannover (Impulsreferat) – Dr. Uwe Silberberger, Rechtsanwalt, silberberger.lorenz.towara – Prof. Dr. Franz-Josef Rose, Leiter Rechtsabteilung, Hessenmetall – Verena zu Dohna-Jaeger, Ressortleiterin Betriebsverfassung, IG Metall Vorstand

4 Familienarbeitsrecht als Motor des gesellschaftlichen Wandels?

Raum: Laurentius, EG

Birgit Voßkühler, Geschäftsführerin des DArbGV und Vizepräsidentin des LAG Hamburg (Impulsreferat) – Prof. Dr. Katharina von Koppenfels-Spies, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg (Moderation) – Irma Vormbaum-Heinemann, Rechtsanwältin, Uhlenbruch Rechtsanwältinnen und Rechtsanwalt – Karoline Bauer, Geschäftsführerin Arbeitsrecht und Soziale Sicherung, Landesvereinigung Baden-Württembergischer Arbeitgeberverbände – Roman Romanowski, IG Metall Baden-Württemberg – Maria Mattioli, LL.M., Referatsleiterin, Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW